



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3524 18001

Produzierendes Gewerbe

E IV 2 - vj 1/18

Fachauskünfte (0711) 641-28 12

12.07.2018

Korrigiert am 18.06.2019

Korrigiert am 06.08.2020

Elektrizitäts- und Wärmeversorgung in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 2018

– endgültige Werte –

Der vorliegende Bericht behandelt die Ergebnisse der Monatserhebung über die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung zur allgemeinen Versorgung sowie der Monatserhebung über die Stromein- und -auspeisung bei Netzbetreibern. Einbezogen werden bundesweit alle Betreiber von Anlagen zur Erzeugung von Elektrizität einschließlich Anlagen zur Erzeugung von Elektrizität und Wärme in Kopplungsprozessen mit einer elektrischen Nettonennleistung von im Allgemeinen 1 MW und darüber. Des Weiteren werden die Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen einbezogen.

Korrekturhinweis: Zum Stand Juli 2020 wurden für das Jahr 2018 in den Tabellen 1 und 2 die Bruttostromerzeugung aus sonstigen (konventionellen) Energieträgern und aus erneuerbaren Energieträgern sowie in Tabelle 2 die Bruttostromerzeugung aus Laufwasser und Speicherwasser korrigiert.

Begriffsbestimmungen

Allgemeine (Elektrizitäts-)Versorgung im Sinne der Energiestatistik umfasst alle Unternehmen, unabhängig von Rechtsform und Eigentumsverhältnissen, die Strom zur Versorgung Dritter erzeugen oder beschaffen. Darunter fällt nicht die Stromerzeugung im Verarbeitenden Gewerbe, im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

Nettonennleistung (Produktion) ist die höchste Dauerleistung unter Nennbedingungen, die eine Erzeugungseinheit zum Übergabezeitpunkt erreicht. Aus der Nettonennleistung ist die Eigenverbrauchsleistung während des Betriebs der Erzeugungs- oder Speicheranlage bereits herausgerechnet und somit nicht mehr enthalten.

Bruttostromerzeugung ist die gesamte erzeugte elektrische Arbeit einer Erzeugungseinheit einschließlich des Eigenverbrauchs der Erzeugungs- oder Speicheranlage.

Erneuerbare Energieträger sind natürliche Energievorkommen, die auf permanent vorhandene oder auf sich in überschaubaren Zeiträumen von wenigen Generationen regenerierende Energieströme zurückzuführen sind. Dazu gehören zum Beispiel Wasserkraft, Windenergie, Solarenergie, Biomasse in fester, flüssiger oder gasförmiger Form sowie Abfall biologischen Ursprungs, Geothermie und Umgebungswärme.

Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) ist die gleichzeitige Umwandlung von eingesetzter Energie in elektrische Energie und Nutzwärme in einer ortsfesten technischen Anlage.

Kraftwerkseigenverbrauch ist die elektrische Arbeit, die in den Neben- und Hilfsanlagen (zum Beispiel eines Kraftwerksblocks oder eines Kraftwerks) zur Wasseraufbereitung, Brennstoffversorgung, Rauchgasreinigung oder Kessel-Wasserspeisung verbraucht wird.

Nettostromerzeugung ist die Bruttostromerzeugung vermindert um den Eigenverbrauch der Erzeugungs- oder Speicheranlage.

Zeichenerklärung: ... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2020. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Elektrizitätsversorgung in Baden-Württemberg seit Januar 2018

Monat Vierteljahr Jahr		Stromerzeugung in Kraftwerken der allgemeinen Versorgung ¹⁾					Bruttostrom- erzeugung insgesamt
		davon aus					
		Kernenergie	Steinkohle	Erdgas	sonstigen konventionellen Energieträgern	erneuerbaren Energieträgern	
Mill. kWh							
2012	insgesamt	47 495,7	21 905,4	16 560,5	1 352,8	2 308,4	5 368,6
2013	insgesamt	49 736,0	20 120,2	19 918,2	1 409,3	2 374,9	5 913,5
2014	insgesamt	48 489,8	21 601,9	17 797,0	1 276,4	2 430,3	5 384,1
2015	insgesamt	50 687,0	22 516,8	19 251,1	1 354,6	2 397,1	5 167,4
2016	insgesamt	49 193,5	21 710,8	18 106,3	1 338,1	2 448,8	5 589,5
2017	1. Vierteljahr	11 130,1	2 934,2	5 727,8	471,9	706,7	1 289,5
	2. Vierteljahr	9 799,8	4 066,8	3 446,6	290,7	654,8	1 341,0
	3. Vierteljahr	11 114,7	5 236,7	3 790,6	193,8	565,9	1 327,7
	4. Vierteljahr	13 239,9	6 156,9	4 616,1	339,3	678,1	1 449,4
2017	insgesamt	45 284,6	18 394,6	17 581,2	1 295,6	2 605,5	5 407,6
2018	Januar	4 367,4	2 068,8	1 322,4	136,9	213,1	626,2
	Februar	4 943,4	1 927,7	2 169,0	139,6	210,6	496,3
	März	5 067,2	2 098,7	2 123,4	140,5	219,1	485,6
	1. Vierteljahr	14 378,0	6 095,2	5 614,8	417,1	642,8	1 608,2
	April	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...
	2. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...
	3. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...
	4. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
2018	insgesamt	...	...	...	...	...	...

1) Seit 2018 Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Nettonennleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber. Bis 2017 Kraftwerke Elektrizitätsversorgungsnetzen. – 3) Enthält auch den Bezug aus vorgelagerten Netzen, wodurch es zu Doppelzählungen von Strommengen kommt. – 4) Nur die

		Strombezug und -abgabe der Stromnetzbetreiber ²⁾					
Kraftwerks-eigen-verbrauch	Nettostrom-erzeugung	Bezug		Abgabe an Letztverbraucher im Inland	Netzverluste	Monat Vierteljahr Jahr	
		insgesamt ³⁾	darunter: aus erneuerbaren Energien ⁴⁾				
Mill. kWh							
3 054,7	44 441,0	161 199,9	8 854,1	46 313,8	2 569,0	2012	insgesamt
3 301,5	46 434,6	158 774,8	12 159,8	44 196,5	2 499,0	2013	insgesamt
3 354,0	45 135,8	155 081,9	13 328,3	46 506,4	2 372,8	2014	insgesamt
3 450,5	47 236,5	162 264,1	15 096,7	49 862,0	2 618,1	2015	insgesamt
3 286,0	45 907,5	161 230,0	13 726,7	48 760,8	2 620,8	2016	insgesamt
773,7	10 356,5	45 643,3	4 104,6	13 198,7	823,5	2017	1. Vierteljahr
672,9	9 126,9	35 047,1	4 252,1	11 672,2	549,2		2. Vierteljahr
750,0	10 364,7	36 405,6	4 179,0	11 612,8	551,4		3. Vierteljahr
888,0	12 351,9	44 387,3	2 715,7	12 431,4	844,5		4. Vierteljahr
3 084,6	42 200,0	161 483,3	15 251,5	48 915,1	2 768,6	2017	insgesamt
281,0	4 086,4	14 818,6	1 400,6	4 468,6	258,2	2018	Januar
320,6	4 622,8	15 010,2	1 195,7	4 345,7	287,7		Februar
333,3	4 733,9	14 950,8	1 445,1	4 441,5	265,1		März
934,9	13 443,1	44 779,6	4 041,4	13 255,8	810,9		1. Vierteljahr
...	...	...	...	...	...		April
...	...	...	...	...	...		Mai
...	...	...	...	...	...		Juni
...	...	...	...	...	...		2. Vierteljahr
...	...	...	...	...	...		Juli
...	...	...	...	...	...		August
...	...	...	...	...	...		September
...	...	...	...	...	...		3. Vierteljahr
...	...	...	...	...	...		Oktober
...	...	...	...	...	...		November
...	...	...	...	...	...		Dezember
...	...	...	...	...	...		4. Vierteljahr
...	...	...	...	...	...	2018	insgesamt

der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Bruttoengpassleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber. – 2) Betreiber von physikalisch erstmalige Einspeisung von Anlagen im eigenen Netzgebiet, unabhängig davon, ob die Erzeugung gemäß EEG gefördert wurde oder nicht.

2. Elektrizitätsversorgung in Baden-Württemberg im 1. Vierteljahr 2018

Bezeichnung	4. Vierteljahr 2017	1. Vierteljahr 2018	Veränderung 1. Vierteljahr 2018 gegen		Winter- halbjahr 2017/2018	Veränderung gegen Winter- halbjahr 2016/2017
			4. Vj. 2017	1. Vj 2017		
	MWh	MWh	%		MWh	%

Kraftwerke der allgemeinen Versorgung¹⁾

Bruttostromerzeugung	13 239 907	14 378 002	+ 8,6	+ 29,2	27 617 909	+ 11,1
davon						
Kernenergie	6 156 929	6 095 188	- 1,0	+ 107,7	12 252 117	+ 39,5
Steinkohle	4 616 145	5 614 763	+ 21,6	- 2,0	10 230 908	- 10,5
Heizöl	32 621	45 765	+ 40,3	- 55,3	78 386	- 44,8
Erdgas	339 282	417 056	+ 22,9	- 11,6	756 338	- 16,1
Sonstige Energieträger	645 483	597 068	- 7,5	- 1,2	1 242 551	+ 1,7
Erneuerbare Energieträger zusammen	1 449 448	1 608 161	+ 10,9	+ 24,7	3 057 609	+ 28,6
davon						
Laufwasser und Speicherwasser ²⁾	1 091 789	1 243 580	+ 13,9	+ 36,0	2 335 370	+ 43,2
Biomasse ³⁾	354 019	362 917	+ 2,5	- 2,4	716 936	- 3,0
Sonstige erneuerbare Energieträger	3 640	1 663	- 54,3	- 52,8	5 303	- 26,8
Eigenverbrauch	887 983	934 885	+ 5,3	+ 20,8	1 822 868	+ 6,4
Nettostromerzeugung	12 351 924	13 443 117	+ 8,8	+ 29,8	25 795 041	+ 11,5

Stromnetzbetreiber⁴⁾

Bezug insgesamt⁵⁾	44 387 324	44 779 591	+ 0,9	- 1,9	89 166 915	- 0,8
darunter						
aus erneuerbaren Energieträgern ⁶⁾	2 715 713	4 041 394	+ 48,8	- 1,5	6 757 107	+ 2,7
Abgabe an Letztverbraucher	12 431 410	13 255 759	+ 6,6	+ 0,4	25 687 169	+ 0,2
Netzverluste	844 546	810 928	- 4,0	- 1,5	1 655 474	+ 2,6

1) Seit 2018 Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Nettonennleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber. Bis 2017 mit einer Bruttoengpassleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber. – 2) Einschließlich natürlichem Zufluss aus Pumpspeicherwasserkraftwerken. – 3) Biogas, feste und flüssige biogene Stoffe, Abfall biogen, Klärschlamm. – 4) Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen. – 5) Enthält auch den Bezug aus vorgelagerten Netzen, wodurch es zu Doppelzählungen von Strommengen kommt. – 6) Nur die physikalisch erstmalige Einspeisung von Anlagen im eigenen Netzgebiet, unabhängig davon, ob die Erzeugung gemäß EEG gefördert wurde oder nicht.

3. Nettostrom- und Wärmeerzeugung aus Kraftwärmekopplung in Baden-Württemberg seit Januar 2018

Monat Vierteljahr Jahr		Stromerzeugung (netto) ¹⁾		Wärmeerzeugung (netto) ¹⁾	
		insgesamt	darunter aus KWK	insgesamt	darunter aus KWK
Mill. kWh					
2012	insgesamt	44 441	3 705	10 024	7 354
2013	insgesamt	46 435	4 335	11 105	10 240
2014	insgesamt	45 136	4 493	9 139	8 351
2015	insgesamt	47 236	3 918	9 700	8 600
2016	insgesamt	45 908	4 275	9 799	8 868
2017	1. Vierteljahr	10 356	1 677	3 861	3 530
	2. Vierteljahr	9 127	695	1 701	1 485
	3. Vierteljahr	10 365	519	1 234	1 015
	4. Vierteljahr	12 352	1 264	3 100	2 708
2017	insgesamt	42 200	4 155	9 895	8 739
2018	Januar	4 086	457	1 151	1 031
	Februar	4 623	545	1 393	1 217
	März	4 734	505	1 233	1 137
	1. Vierteljahr	13 443	1 507	3 777	3 385
	April	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...
	2. Vierteljahr	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...
	August	...	...	...	...
	September	...	...	...	...
	3. Vierteljahr	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...
	November	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...
	4. Vierteljahr	...	...	...	...
2018	insgesamt	...	...	...	...

1) Seit 2018 Strom- und Wärmeerzeugung in Kraftwerken der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Nettonennleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber. Bis 2017 mit einer Bruttoengpassleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber.

4. Brennstoffverbrauch zur Strom- und Wärmeerzeugung in Baden-Württemberg seit Januar 2018

Monat Vierteljahr Jahr		Brennstoffverbrauch in Kraftwerken der allgemeinen Versorgung ¹⁾					
		insgesamt	darunter		Kraft- wärme- kopplung	darunter	
			konventionelle Energieträger	erneuerbare Energieträger		konventionelle Energieträger	erneuerbare Energieträger
TJ							
2012	insgesamt	202 965	188 513	14 452	53 040	45 260	7 780
2013	insgesamt	244 013	222 707	21 306	73 023	58 658	14 365
2014	insgesamt	217 989	193 535	24 454	68 058	51 620	16 438
2015	insgesamt	219 393	195 428	23 965	60 460	44 897	15 563
2016	insgesamt	219 776	197 070	22 706	66 357	51 028	15 328
2017	1. Vierteljahr	68 921	62 741	6 180	25 363	20 732	4 631
	2. Vierteljahr	42 823	37 636	5 188	11 519	8 305	3 214
	3. Vierteljahr	43 509	38 152	5 357	8 909	5 755	3 154
	4. Vierteljahr	56 956	50 694	6 262	20 154	15 569	4 584
2017	insgesamt	212 209	189 222	22 986	65 945	50 361	15 584
2018	Januar	17 344	15 167	2 178	7 003	5 634	1 368
	Februar	24 909	22 922	1 987	8 110	6 817	1 292
	März	23 792	21 701	2 091	7 630	6 296	1 334
	1. Vierteljahr	66 045	59 789	6 256	22 743	18 748	3 995
	April	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...
	2. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...
	3. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...
	4. Vierteljahr	...	...	...	...	...	...
2018	insgesamt	...	...	...	...	...	...

1) Seit 2018 Kraftwerke der Elektrizitätsversorgungsunternehmen mit einer Nettonennleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber. Bis 2017 mit einer Bruttoengpassleistung von im Allgemeinen 1 MW elektrisch und darüber.